

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 12.03.2006 in Köln

Zu 1 Die Versammlung wurde form- und fristgerecht einberufen.
Eröffnung um 11.00 Uhr
Allgemeine Begrüßung der Mitglieder und Vorstellung der Vorstandskollegen.
Die Beschlussfähigkeit wurde mit der Anwesenheit von 14 Mitgliedern
und 13 Mandaten festgestellt.

Zu 2 Vorlage der Austritte von: Tilo Tauscher
Klaus Kennemann
Anton Stielow
Sebastian Schippang
Torsten Hauer
Stefan Ruben
Alex Toloczyki
Clemens Bachmann
Heinz-Walter Rose
Kai Roder

Bestätigung der Eintritte durch die anwesenden Mitglieder für:

Mario Erdenberger
Martin Wittlich
Josef Wollinger
Mathias Beier
Nico Nitsche
Metehan Karakus
Christian Nauen
Stefan Odenthal
Alexander Zielke

Zu 3 - Die Einnahmen- Überschuss Rechnung sowie die dazu gehörigen Bank und Kassenunterlagen wurden zur Einsicht den Mitgliedern ausgehändigt.
Beim Vergleich der letzten Jahre entdeckte Nils Maier in dem Kassenbericht eine Differenz der Einnahmen von 2004 und 2005. Diese entstand allerdings dadurch, das 2005 kein BVB-Guide erschienen ist und der Verband nicht die Einnahmen der Anzeigenkunden hatte.
Nachdem dies mit unseren Mitgliedern besprochen war, wurde der Kassenbericht einstimmig von den Mitgliedern angenommen.

- Zu 4** Der vom Vorstand vorgelegte Rechenschaftsbericht über die Aktivitäten im Verband wurde von den Mitgliedern einstimmig angenommen.
- Zu 5** Nach dem Rechenschaftsbericht wurde der Antrag auf Entlastung des Vorstandes gestellt.
Dieser wurde Einstimmig durch die Mitglieder angenommen.
- Zu 6** Zur Wahl des neuen Vorstandes kandidierten:
- Uwe Langmaak Hasenweg 60, 22393 Hamburg
 - Olaf Michalke Blücherstr. 21, 10961 Berlin
 - Oliver Pahl Essener Str. 88a, 22419 Hamburg
 - Klaus Pahl Grützmühlenweg 76, 22339 Hamburg
 - Warwick Hempleman Emil- Hoffmann- Str. 55-59, 50996 Köln
 - Silvia Koerbl Tieckstraße 4, 10115 Berlin

Diese Kandidaten wurden Einstimmig von den Mitgliedern gewählt.
Jeder der Kandidaten hat die Wahl angenommen.

- Mittagspause von 12.45 – 13.30 Uhr -

Zu 7 Kranführerschein

Herr Heinz von der Berufsgenossenschaft bedankte sich zu allererst bei dem BVB für den Beginn einer professionellen Zusammenarbeit.

Des Weiteren „entschlüsselte“ H. Heinz diverse neue Sicherheitsbestimmungen, welche von der Berufsgenossenschaft zwecks Vereinfachung der Anwendung drastisch verkürzt worden sind.

Danach folgten:

- Vorträge über diverse Arbeits- und Gesundheitsgesetzen
- UVV
- Bürgerliches Gesetzbuch
- §831 und deren Haftung
- Der bestehende Kranführerschein und dessen „mangelhafte“ Umsetzung
- Vorteile bei einer BU über die BG

Zu 8 Verbändetreffen in Berlin

Klaus Pahl informierte die Mitglieder über den Ablauf des Verbändetreffens der Filmschaffenden und die weiteren Vorhaben und Ziele der Berufsverbände.

Zu 9 Vorstellung einer Meldestelle zur Einhaltung des neuen Tarifvertrages

Olaf Michalke stellte in einer Präsentation das auf dem Verbändetreffen ins Leben gerufene Meldeverfahren und deren Abläufe vor.
Ebenso wurde den Mitgliedern die Anonymität des Meldeverfahren vorgeführt, um so Mitglieder vor eventuellen Negativfolgen schützen zu können.

Zu 10 Uwe Langmaak führte einen Vortrag über den letzten Empfang der Arbeitsgemeinschaft „Die Filmschaffenden“ im Berliner Sony-Center und dessen Erfolg.
Des Weiteren wurde über die Planung einer neuen Location diskutiert, da die Besucherzahlen jedes Jahr reichlich zunahmen und lange Wartezeiten am Eingang entstanden.

Zu 11 Tarifverhandlungen

Warwick Hempleman, Vertreter des BVB bei den aktuellen Tarifverhandlungen, sprach über die bisher erwirkten Ergebnisse des neuen Tarifvertrages.
Ebenso wurde über die mangelnden Abstimmrechte der Verbände bei den Verhandlungen und die daraus entstehenden Folgen gesprochen.

Zu 12 Gagenraster

Warwick Hempleman erklärte die bisher gescheiterten Verhandlungen des Gagentarifvertrages mit dem BVB, welche aufgrund der Unstimmigkeiten mit dem Produzentenverband zustande gekommen sind.
Ein jetziges eintreten in das Gagenraster nach den Vorstellungen des Produzentenverbandes würde enorme negative Auswirkungen auf die jetzt schon schlecht gezahlten Gagen haben.

Beendigung der Jahreshauptversammlung um 17.30 Uhr.

Protokoll geschrieben von Oliver Pahl (BVB-Vorstand)

Uwe Langmaak (Vorstand)

Klaus Pahl (Vorstand)